

Memorandum
der Teilnehmer der Fachtagung „Radtourismus in der EUROREGION NEISSE-NISA-NYSA“ im Rahmen der 10. Touristikbörse, am 03.11.2000 in Görlitz

Anknüpfend an die Richtungsbestimmungen anlässlich der 5-Jahres-Konferenz der Euroregion, dem erarbeiteten grenzüberschreitenden Tourismusleitbild und den Ergebnissen der heutigen Fachtagung unterstreichen die Tagungsteilnehmer ausdrücklich, dass insbesondere aus aktuellen Entwicklungen auf dem europäischen Tourismusmarkt, dem Ausbau des Radtourismus in der Euroregion Neisse-Nisa-Nysa allergrößte Aufmerksamkeit zu schenken ist. Dazu sollten so schnell als möglich konkrete Schritte zur Umsetzung eingeleitet werden:

1. Ausbau von „Radwegemagistralen“:

- **Rundweg Dreiländerpunkt (Priorität I** wegen hohem Symbolwert)
- **Weiterführung des von Berlin kommenden Spreeradweges ab Sohland/Sluknov in Richtung**
 - * *Prag*
 - * *Elbe*
 - * **Rundweg Dreiländerpunkt**
- **Städteroute West-Ost**
d. h. Ausbau einer Städteroute von Dresden kommend ab Anschlusspunkt Görlitz/Zgorzelec nach Wroclaw über
 - * *Luban – Gryfow Sl. – Lowek Sl. - Jelenia Gora*
 - * *Lesna – Swieradów Zdrój - Szklarska Poreba - Jelenia Gora (bereits CBC-gefördert)*
- **Rübezahlweg über**
 - * *Zittau - Rundweg Dreiländerpunkt - Hrádek n. N. - Frydlant - Nove Mesto – Swieradów Zdrój-- Jelenia Gora - weiter*
 - * *Zittau - Rundweg Dreiländerpunkt - Bogatynia – Kunratice - Frydlant - Nove Mesto – Swieradów Zdrój - weiter*
- **Oder-Neiße-Radweg**
 - rechts und links der Neiße über Rundweg Dreiländerpunkt in Richtung Neiße- Quellgebiet*
- **weitere Vernetzung in der Region** - *durch den Ausbau von Verbindungen zwischen touristischen Zentren (insbesondere von Städten und Gemeinden z. B. Nord-Süd*

2. Zur Umsetzung der Ziele sind geeignete Strukturen zu schaffen. Es wird die Einrichtung einer „Projektgruppe Radwandern“ im Rahmen der AG Tourismus vorgeschlagen. Beim Vorsitz gilt das Rotationsprinzip. Ab sofort bis 31.12.2001 stellt die polnische Seite den Vorsitzenden.

3. Es wird die Hoffnung zum Ausdruck gebracht, dass durch die „Projektgruppe Radwandern“ anlässlich der Würdigung „des 10-jährigen Bestehens der EUROREGION NEISSE-NISA-NYSA“ im Jahr 2001, konkrete Vorschläge zur Angebotsentwicklung im grenzüberschreitenden Radwandern vorgestellt werden.

4. Diese Vorschläge sollten anschließend im Rahmen der Förderfonds (INTERREG III A, PHARE-CBC) entsprechende Beachtung finden.